

Presseinformation

28. November 2025

40 Jahre Umweltschutz Niederösterreich gefeiert

LH Mikl-Leitner: Umweltschutz kommt wichtige Rolle zu, um auf Mutter Erde Acht zu geben und auf Natur und Umwelt zu schauen

Die Umweltschutz Niederösterreich feierte gestern, Donnerstag, im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit NÖ Umweltschutz Thomas Hansmann und zahlreichen Ehrengästen im Atomkraftwerk Zwentendorf ihr 40-jähriges Bestehen. Das Atomkraftwerk Zwentendorf sei ein besonderer Ort, um dieses Jubiläum zu feiern, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Ein Ort, der dafür steht, dass Niederösterreich mutige Entscheidungen für die kommenden Generationen trifft – für die beste Zukunft unserer Kinder. Und für die beste Zukunft unserer Kinder heißt es, auf Natur und Umwelt zu schauen und auf Mutter Erde Acht zu geben: Hier kommt der Umweltschutz eine ganz wichtige Rolle zu.“

Die Landeshauptfrau dankte Umweltschutz Thomas Hansmann und seinem Team für deren Kompetenz, denn die Umweltschutz Niederösterreich sei „eine starke Stimme bei den Verwaltungsverfahren, sie hat eine wichtige Brückenfunktion in Konfliktsituationen und ist eine unglaubliche Unterstützung, wenn es darum geht, Umwelt und Wirtschaft zu verbinden.“ Um all dem gerecht zu werden, brauche es „viel Erfahrung und Fingerspitzengefühl, gute Verbindung, ein gutes Miteinander mit den Behörden, mit den Institutionen und vor allem mit den NGOs“, stellte Mikl-Leitner fest.

Umweltschutz Thomas Hansmann dankte beim Fest, „dass so viele Interessensgruppen gekommen sind, um mit uns dieses Jubiläum zu feiern.“ Für die nächsten 40 Jahre wünschte er sich, „dass einerseits die Akzeptanz für unsere Arbeit bleibt und auch in der Folge wächst. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir keinerlei Kompetenzen verlieren werden, weil wir einen Mehrwert für das Land Niederösterreich leisten.“

Presseinformation

Im Zuge des Jubiläums wurde auch eine Podiumsdiskussion mit Umweltschutzanwalt Thomas Hansmann, Unternehmer und Wirtschaftskammer-Vertreter Florian Hengl, Erika Wagner vom Institut für Umweltrecht der JKU und Gábor Wichmann von Birdlife Österreich durchgeführt. Ehrengäste waren Landesamtsdirektor Werner Trock und seine Stellvertreterin Verena Sonnleitner, zahlreiche Bezirkshauptleute und Gemeindebund-Präsident Johannes Pressl.

Die Umweltschutzanwaltschaft Niederösterreich wurde 1985 vom Land Niederösterreich als weisungsfreie (Dienst-)Stelle zur Vertretung der Interessen des Umweltschutzes in der Landesverwaltung errichtet. Allein 2024 hatte die Umweltschutzanwaltschaft Parteistellung in 2.246 Verwaltungsverfahren.



40 Jahre Umweltschutzanwaltschaft Niederösterreich: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Umweltschutzanwalt Thomas Hansmann (Mitte) sowie Landesamtsdirektor-Stellvertreterin Verena Sonnleitner (links) mit dem Team der Umweltschutzanwaltschaft.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Umweltschutzanwalt Thomas Hansmann.

© NLK Burchhart

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Podiumsdiskussion mit Moderator Stefan Zach, Erika Wagner vom Institut für Umweltrecht der JKU, Umweltsanwalt Thomas Hansmann, Gábor Wichmann von Birdlife Österreich sowie Unternehmer und Wirtschaftskammer-Vertreter Florian Hengl.

© NLK Burchhart